

BODENSCHUTZ IM DEUTSCHEN FSC-STANDARD

Relevante Regelungen kurz vorgestellt

Finsterwalde, 18.10.2023



**WÄLDER™
FÜR IMMER
FÜR ALLE**

Gerüchte ...

Novellierung BwaldG:

Verbot flächige Befahrung???

**Aktionsprogramm natürlicher
Klimaschutz:**

**Befahrung max. xx% der
Holzbodefläche???**

FSC-zertifizierte Waldflächen in Deutschland

1,35 MIO. HEKTAR

In Deutschland sind derzeit ca. 13 % der Waldfläche FSC-zertifiziert

ZERTIFIZIERTER LANDESWALD

NRW, Saarland, Berlin, Schleswig-Holstein, Hamburg, Baden-Württemberg, RLP, Hessen

inkl. Nationalparks in Hessen und NRW

GANZ AKTUELL:

- Bundesforste (330.000 ha)
- Teile von Sachsenforst und ForstBrandenburg (130.000 ha)

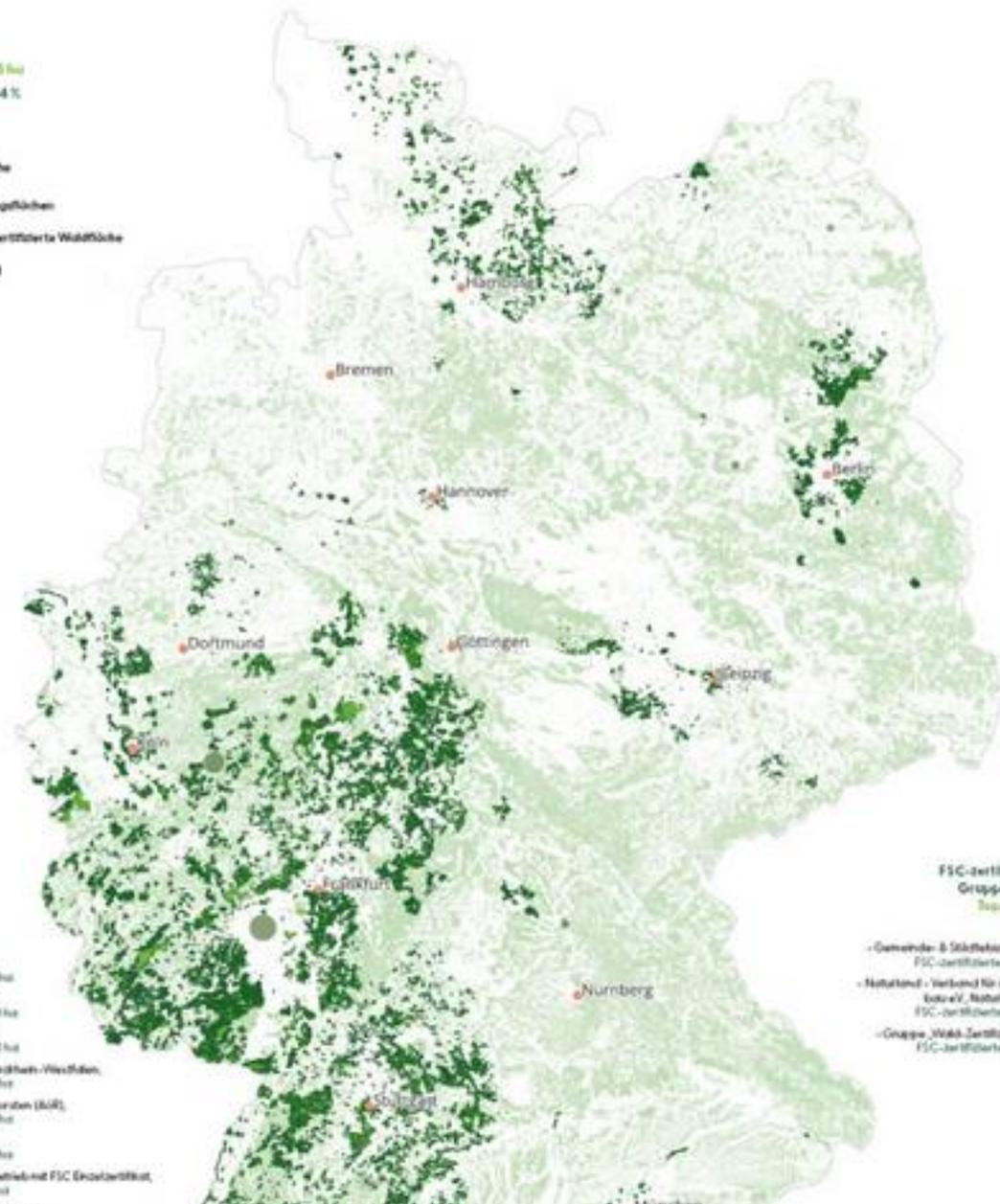
FSC®-zertifizierte Waldflächen in Deutschland

Deutschland

Dieses Waldflächen: 1.372.965 ha

FSC-zertifizierte Anteil: 12,04 %

- FSC-zertifizierte Waldfläche
- FSC Nicht-zertifizierte Waldflächen
- Symbolische Darstellung zertifizierte Waldfläche
- Waldfläche in Deutschland
- Stadt



FSC-zertifizierte Flächen, Einzelbetriebe
top 10 (nach Hektar)

Länderbetrieb Hessen-Forst,
FSC-zertifizierte Fläche: 331.735 ha

Forst Baden-Württemberg (AÖR),
FSC-zertifizierte Fläche: 220.350 ha

Länderforst Rheinland-Pfalz,
FSC-zertifizierte Fläche: 206.872 ha

Länderbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen,
FSC-zertifizierte Fläche: 19.498 ha

Schleswig-Holsteinische Landesforsten (AÖR),
FSC-zertifizierte Fläche: 41.809 ha

SaarForst Landesbetrieb,
FSC-zertifizierte Fläche: 38.052 ha

Berliner Forsten Nationalpark-Waldbetriebe mit FSC Einzelzertifizierung,
FSC-zertifizierte Fläche: 25.243 ha

FSC-zertifizierte
Gruppenbetriebe
Top 3 (nach Hektar)

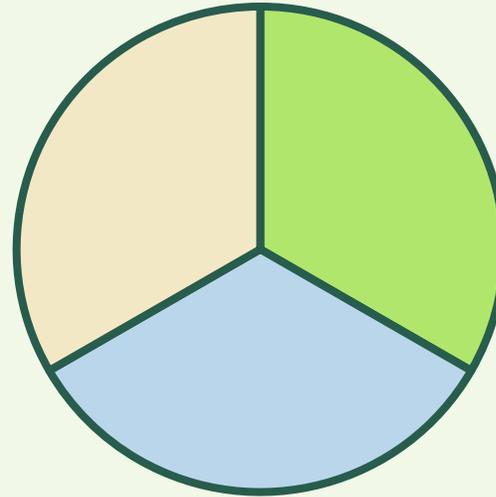
- Gemeinde- & Städteforst (Hessen)
FSC-zertifizierte Fläche

- Nationalpark-Verein für ökologische
Forstwirtschaft (Nationalpark Völs)
FSC-zertifizierte Fläche

- Gruppe „Wald-Zertifizierung“
FSC-zertifizierte Fläche

Der Richtlinienausschuss – wer ist verantwortlich für die aktuellen Regelungen (Deutscher FSC-STD 3-0)?

Elmar Stertenbrink,
Interessensgemeinschaft
Zugpferde, IGZ
Amelie Buffler, VdaW



Johannes Enssle, NABU
Prof. Erwin Hussendörfer,
BUND

Thomas Rätz, GSTB Rh-Pfl
Rudolf Hansknecht,
Landesbetrieb Wald und Holz
NRW



Pictures Alliance

Waldbauliches Ziel

Waldmanagement orientiert sich an natürlicher Waldgesellschaft

Baumarten, Struktur, Dynamik



Standortgerechte, naturnahe Waldbestände erhalten/entwickeln

Bezogen auf den Boden ergeben sich Einschränkungen:

- PSM, Düngung
- Bodenbearbeitung
- Nährstoffentzug
- Kahlschlag
- ...
-

Die Diskussion um Rückegassen bei FSC Deutschland



SZ, Angelika Bardehle

Feinerschließung

Aktuell nicht mehr als **13,5% DER BEWIRTSCHAFTETEN HOLZBODENFLÄCHE**

2/3 der Fläche mit 40m, 1/3 der Fläche mit 20m (10% anstreben)

SCHONENDE NUTZUNG DER FE: Funktionsfähigkeit bleibt dauerhaft erhalten, Gleisbildung mit Folgeschäden wird vermieden, keine Verlegung/Verbreiterung

Arbeitsorganisation berücksichtigt Zeitpunkt, Verfahren, Technik, Arbeitsaufträge und Verträge

DEF. BEFAHRUNG: Das Befahren von Fahrzeugen mit Eigenantrieb und mehr als einer Achse bzw. mit Ketten



Befahrung und Bodenbearbeitung

KEINE BEFAHRUNG ABSEITS DER ERSCHLIEßUNG (keine maschinelle Pflanzung, Bekämpfung Grasfilz, Brombeere)

AUSNAHME: ROHUMUSAUFLAGE VERHINDERT VJ;
Ausschluss Wildverbiss+Pferdeeinsatz nicht zumutbar+Minimierung Bodenschäde+Konzept

Extensive Bodenbearbeitungen von der Gasse zur Unterstützung der Verjüngung heimischer Baumarten sind möglich.



Biozide, PSM und biologische Bekämpfungsmittel

Einsatz von Bioziden, PSM und biologischen Bekämpfungsmitteln nur auf Grundlage einer behördlichen Anordnung (**GESETZLICHEN VERPFLICHTUNG**)

Externer Dritter bestätigt Notwendigkeit/Verpflichtung zum PSM-Einsatz

Information von Stakeholdern (**BEGRÜNDUNG, MITTEL, ORT, MENGE**)

POLTERBEGIFTUNG gegen holzenentwertende Insekten **UNZULÄSSIG**



Düngung und Kalkung

KEINE DÜNGUNG zur Ertragssteigerung

BODENSCHUTZKALKUNG für Erhalt/Wiederherstellung von Bodenfunktionen, Biodiversität und Stabilität auf Grundlage wissenschaftlichen Konzepts



Weitere FSC Regelungen mit Bezug zum Bodenschutz

1

NICHT-HEIMISCHE BAUMARTEN

Max. 20 %
einzel- horstweise

2

KAHLSCHLAG

< 1ha eingeschränkt
> 1ha stark eingeschränkt

3

VORBEREITUNG KALAMITÄT

FE wird eingehalten

4

NICHTDERBHOLZ

Nutzung von Ast- und
Kronenmaterial unzulässig
(Ausnahme Waldschutz)

5

BIOÖLE UND NOTFALLSETS

Gilt auch für Holzabfuhr

6

BIOTOP- UND TOTHOLZ

Konzept zur Anreicherung

7

WEGEBAU

Vorzugsweise regionaler
Naturstein

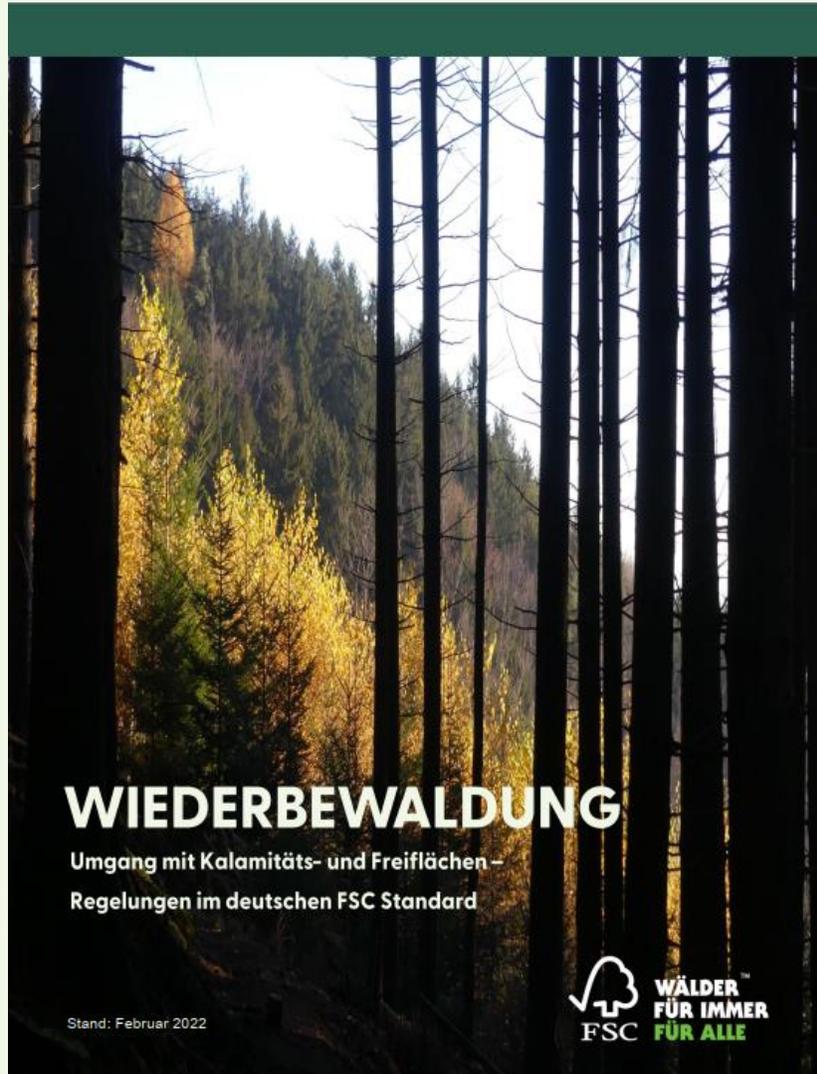
Ausnahme: zert.
Recyclingmaterial

8

WALDSCHUTZ

“waldschutzbedingte
Walderneuerungs-
maßnahmen”

Sondersituation Kalamität



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.



Forest Stewardship Council®

FSC® Deutschland



Verein für verantwortungsvolle Waldwirtschaft e.V.

Postfach 5810

79026 Freiburg im Breisgau

FSC® F000213

Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft

www.fsc-deutschland.de

Kalamitäten

- die flächige Räumung stark geschädigter Bäume **nach Naturereignissen** ist **kein Kahlschlag**
- Räumung auch aufgrund akuter **waldschutzbedingter** Walderneuerungsmaßnahmen
- Ohne Maßnahme hoher Ertragsausfall **über die befallene Holzbodenfläche** hinaus, ein unkontrollierbares **Ausbreiten des biotischen Schaderregers** und damit ein **flächiges Absterben** einer Wirtschaftsbaumart
- Entnahme des Materials nur **aus Waldschutzgründen** oder wenn wirtschaftlich verwertbar



DIE WICHTIGSTEN FSC- ANFORDERUNGEN – ERLÄUTERT UND VERGLICHEN

Kurzvorstellung FSC

FSC-ZERTIFIZIERUNG VON ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN

FSC-Walddialoge - Die identifizierten Top-Themen aus den letzten Jahren

- **Baumartenwahl**

- Einsatz/Anteil von nicht-einheimischen Baumarten
- Forstvermehrungsgesetz
- Grundwasserneubildung

- **Orientierung an der natürlichen Waldgesellschaft**

- Waldumbau zu klimastabilen und resilienten Waldökosystemen
- Waldränder

- **Bodenschutz**

- Nährstoffnachhaltigkeit
- Humusbildung
- physikalische Bodeneigenschaften

- **Lockerung der Befahrungsregeln**

- U.a. Befahrung abseits von Erschließungssystemen (Einsatz von Kleinraupen)

- **Naturwaldentwicklungsflächen**

- Umfang und Entwicklungsmaßnahmen

- **Ökosystemleistungen**

- Integration, Honorierung und Monitoring
- Wald als Kohlenstoffsенке
- Wald als Wasserspeicher/Wasserrückhalt

- **Biotop/Totholz**

- Menge und Qualität

- **Verlohnung**

- Tariflöhne für Nachunternehmer

- **Bürokratieabbau und Dokumentation**

- **Einsatz von Pflanzenschutzmittel**

- **Jagd/natürliche Verjüngung heimischer Baumarten**

- **Ausnahme-/Sonderregelungen**

- ...

FSC-Försterumfrage – kurzfristige Standardänderung aufgrund der Dürresommer 2018 und 19?



41 Teilnehmer (v.a. Bewirtschafter nicht Eigentümer)

Alle Waldbesitzarten vertreten, Ergebnisse scheinen repräsentativ

Umfrage im Juni/Juli 2020

Begründung warum aufgrund der Dürresommer sich die Situation verändert hat – Unterschied kurzfristiger und mittelfristiger Änderungsbedarf

FSC-Försterumfrage 2020 - Die Befahrung erfolgt ausschließlich auf dem vorgesehenen Erschließungssystem, FSC-STD 3-0, 10.10.8.



